

Teilzeitbeschäftigung nicht mehr möglich trotz Kind?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. Dezember 2024 16:04

[Zitat von Anna Lisa](#)

Das ist echt eine Frechheit, dass ich meinen Job als Hobby betrachte!!!

War nur ne Idee. Du sagst, Termine der Kinder seien doch kein Problem, weil sie im Kalender stünden.

- Zunächst muss mal der Zahnarzttermin wahrgenommen werden.
- Dann muss der empfohlene Kieferorthopädietermin ausgemacht werden.
- Dann muss man diesen einplanen, in der Zeit kann man selbst nicht arbeiten, keinen Sport machen, seine Depression oder chronische Darmentzündung pflegen
- dann also mit dem Kind hingehen.
- Dann hat man aber noch ein zweites, vielleicht ein drittes Kind, für die man ähnlich planen muss
- ggf. müssen Patchworkelternteile koordiniert werden, natürlich weiß der Patchworkvater in 99% der Fälle nicht, dass ein neuer Schulranzen organisiert werden muss und hat keine Zeit für den Elternabend
- dann muss ein Orthopädentetermin ausgemacht werden
- dann die Physiotherapietermine abgesprochen werden, 6x mindestens, die jemand einplanen und wahrnehmen muss
- dann hat Oma Geburtstag, was schenken wir? Wer besorgt es? Und was basteln die Kinder? Wer besorgt dafür Transparentpapier?
- [Klassenarbeit](#) bei X steht an
- Klassenfahrtgeld für Y muss überwiesen werden
- hat X Geige geübt?
- hat Y Physiotherapieübungen gemacht?
- Schwimmzeug für Y vorbereitet? Eine Badekappe fehlt! Wer bekommt das überhaupt mit, wer kontrolliert das Hausaufgabenheft? Wer besorgt die Badekappe?

- Mama, sind noch Zirkel da? Ich hab meinen verloren
- X hat sich morgen für das Klassenfrühstück für selbstgemachte Brombeer-Pfirsich-Marmelade eingetragen
- Y muss noch ein Plakat zur Entwicklung des Frosches gestalten
- Verdammt, Z hustet!

...

Und damit rede ich von einer stinknormalen Familie, keines der Kinder hat Diabetes oder ADHS.